

ISEL

Unser Herzfluss ist bedroht!

Die Isel ist der letzte frei fließende, ökologisch intakte Gletscherfluss der Alpen.

Kraftwerk Virgental

(Daten laut Informationsveranstaltung April 2011 in Virgen)

Die Gemeinden Virgen und Prägraten planen ein Wasserkraftwerk, bei dem die Isel im gesamten Siedlungsbereich des Virgentales ausgeleitet werden soll. Der Gletscherfluss soll in Hinterbichl in einem 250.000 m³ Tagesspeicher aufgestaut werden, dann in einem 11,5 km langen Stollen verschwinden und erst in Unterpöllach (Grenze Virgen/Matrei) nach einem Schwallausgleichbecken wieder frei gegeben werden.

Baukosten	144 Mio. €
Jahresarbeitsvermögen	140 GWh
Engpassleistung	47 MW
Ausbaudurchfluss	15,5 m ³ /sec

Die Gemeinden tragen das Planungsrisiko mit 50% (€ 3,6 Mio). Nach Genehmigung des Projekts steigt ein Energieversorgungsunternehmen (TiwaG?) ein, den Gemeinden bleibt nur mehr ein Gesellschaftsanteil von 25%.

Osttirol erzeugt derzeit 550 GWh Strom, verbraucht aber nur 330 GWh.
Wir haben unseren Beitrag zum Ökostrom schon geleistet.

Die Isel ist der letzte frei fließende, ökologisch intakte Gletscherfluss der Alpen und der einzige Nationalparkfluss Tirols. Sie ist unbedingt erhaltenswert, auch für unsere nächsten Generationen.

**Unterstütze uns mit deiner Unterschrift oder auf
www.kraftwerk-virgental.at**

Wir - Bürgerinitiative gegen das Kraftwerk Virgental

Ziele:

Verhinderung des überdimensionierten und riskanten Kraftwerks Virgental und Erhalt unseres rauschenden Wildbaches, der Isel, in ihrer Ursprünglichkeit.

Was wir befürchten:

- Beeinträchtigung des Naherholungsgebietes.
Wir werden unseres rauschenden Wildbaches beraubt.
- Der Tourismus wird negativ beeinflusst.
Die Glaubwürdigkeit der Nationalparkregion wird in Mitleidenschaft gezogen. Die Isel ist der Herzfluss Osttirols, durch ein Kraftwerk wird der ursprüngliche Gletscherfluss zerstört, z.B. Kajak fahren wird unmöglich.
- Die kostbaren Wassernutzungsrechte (z.B. zur Bewässerung, für Viehtränken) gehen verloren.
- Belastung der nächsten Generationen, das Kraftwerk ist eine Entscheidung für 100 Jahre.
- Massive finanzielle Belastung der Gemeinden.

